

INHALT

Claus-Dieter Krohn

Geleitwort..... 7

Julia Maria Mönig/Anna Orlikowski

Einleitung: Exil – interdisziplinär?..... 11

I. BIOGRAPHISCHE PERSPEKTIVEN

Andreas Marquet

Friedrich Wilhelm Wagner – biographische Annäherung an einen politischen Emigranten..... 19

Elisabeth Lebensaft/Christoph Mentschl

„... nobody in the whole world seemed to like or want me and mine“. Diskriminierung jüdischer Flüchtlinge im Herkunfts- und Aufnahmeland am Beispiel von A. W. Freud..... 27

Brigitte Rath

„... ehe Sie Europa für immer verlassen.“ Biographie und Exil 35

II. EXIL UND REFLEXION

Cem Kömürcü

Das Innen und das Außen – Philosophische Überlegungen zum Wesen der Verbannung..... 53

Anna Orlikowski

Lebensweltliche Verankerung und Verweisung als Erfahrungshorizont..... 65

Julia Maria Mönig

Vergangenheitsverdrängung, Gegenwartsanalyse und Zukunftssuche. Hannah Arendts Auseinandersetzung mit dem Exil..... 77

III. EXIL UND WIDERSTAND

Mirja Keller

Die Rettungsanstrengungen der religiöszionistischen Chaluzbewegung zwischen 1933 und 1945..... 93

Kristina-Monika Hinneburg

„Die Freiheit kostet entweder nur Worte oder sie kostet Blut“. Formen des Widerstands im Exilwerk Ferdinand Bruckners..... 105

IV. DENKORTE – LEBENSÄRÄUME

Katharina Bauer

Zoo, Friedhof, Unterwelt. Europa- und Exiltopoi in ausgewählten Texten Aleksej N. Tolstoj und Viktor B. Šklovskijs 119

Irene Breuer

Die Schranken der Fremdheit. Mario Benedetti und die Exilerfahrung aus phänomenologischer Sicht	131
--	-----

Astrid Jakob

Außenseitertum als gelebtes Exil? – Norbert Elias	139
---	-----

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	147
---	-----